

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Auenhausen- Frohnhausen-Hampenhäuser



Sitzungs-Nr.: **Hegge/006/14-20**
Sitzungs-Tag: **18.04.2018**
Sitzungs-Ort: **Frohnhausen, Auf'm Klee,
"Hallenklause"**

Beginn der Sitzung: **19:15 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:25 Uhr**

CDU:

Knoke, Tobias Dr.

Micus, Martin

Simon, Dirk

Vorsitzender

Waldeyer, Michael

Weber, Frank

Schriftführer

SPD:

Beine, Rudolf

UWG/CWG:

Gerson, Andreas

Stellvertretende Mitglieder:

Behler, Thorsten

CDU

Hartmann, Rainer

CDU

Kiele-Dunsche, Andreas

CDU

Schauf, Eduard

UWG/CWG

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

**4. Wanderweg von Galen-Schule zum Wasserbehälter;
Instandsetzung**

5. Ausbau der K 41/Anliegergebühren

6. Bekanntgaben

7. Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.
Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt

TOP 5 Ausbau der K 41/Anliegergebühren

einstimmig erweitert.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

4. Wanderweg von Galen-Schule zum Wasserbehälter; Instandsetzung

Der Vorsitzende berichtet darüber, dass der Wanderweg von der von-Galen-Schule zum Wasserbehälter über den Winter stark gelitten hat. Die Schotterflächen sind teilweise ausgespült.

Vom Vorsitzenden wird der Vorschlag unterbreitet, die Flächen neu zu schottern und eine Spritzasphaltdecke aufzutragen. Der Schotter soll von der Stadt Brakel geliefert werden, die Fläche wird dann von den Bürgerinnen und Bürgern der Hegge instand gesetzt.

Über den Vorschlag wurde beraten. Dem Vorschlag des Vorsitzenden wurde **einstimmig** zugestimmt.

5. Ausbau der K 41/Anliegergebühren

Der Vorsitzende berichtet über eine Beschlussvorlage des Rates der Stadt Brakel zum Thema: „Umgestaltung eines Teilbereiches der Nieheimer Straße – KAG-Beiträge“. Der Sachverhalt wurde dargestellt, der Beschlussvorschlag – der Rat beschließt, die beantragte Fördermaßnahme ohne KAG-Beiträge durchzuführen, da für die Anlieger keine wirtschaftlichen Vorteile entstehen – wurde bekannt gegeben.

Der Bezirksausschuss ist der Auffassung, dass hier Parallelen zu der anstehenden Umbaumaßnahme der K 41 in Frohnhausen zu sehen sind.

Der Bezirksausschuss beschließt deshalb **einstimmig**:

Die Verwaltung der Stadt Brakel möchte bitte einen Antrag im Rat stellen, auf KAG-Beiträge der Anlieger beim Ausbau der K 41 zu verzichten. Bei den geplanten Ausbaumaßnahmen entstehen für die Anlieger auch hier keine weiteren Vorteile.

6. Bekanntgaben

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

7. Anfragen

a) Verschmutzte Feldwege

Von Dr. Tobias Knoke wurde an den Bezirksausschuss die Frage gestellt, in welcher Zeitspanne übermäßig verschmutzte Feldwegen durch den Verursacher wieder gereinigt werden müssen. Im Borgentreicher Weg kommt es immer wieder zu starken Fahrbahnverschmutzungen, unter anderem durch einen Landwirt aus Drankhausen, die nicht zeitnah beseitigt werden. Der BZA bittet deshalb um eine entsprechende Kurzinformation seitens der Stadt zum Sachverhalt.

b) Hinweisschilder am Rundwanderweg

Von Herrn Thorsten Behler wird der Bezirksausschuss darum gebeten, bei der Stadt Brakel einen Antrag zu stellen, im Bereich der von-Galen-Schule an dem neuen Rundwanderweg zwei Schilder aufzustellen, die darauf hinweisen, dass Hunde an der Leine zu führen sind.

Der Bezirksausschuss beschließt **einstimmig**, einen Antrag zu stellen, im angegebenen Bereich zwei Hinweisschilder anzubringen. Eine sinnvolle Positionierung der Schilder soll der Bauhof dann direkt mit Herrn Thorsten Behler (Hausmeister der von-Galen-Schule) absprechen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Dirk Simon
(Vorsitzender)

Frank Weber
(Schriftführer)

Inhaltliche Änderungen des Protokolls vor der Veröffentlichung durch die Stadt Brakel bedürfen einer Rücksprache mit dem ersten Vorsitzenden und dem Schriftführer.